

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH (ega)
 Straße Magdeburger Allee 34
 PLZ, Ort 99086 Erfurt
 Telefon 03 61/5 64 23-87 Fax 03 61/5 64 23-19
 E-Mail sabine.junkel@stadtwerke-erfurt.de Internet www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer ega 009-2019

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Gothaer Straße 38, 99094 Erfurt
Gästehaus im egapark Erfurt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

ega 009-2019 Los 12 Bodenbelag - Gästehaus egapark Erfurt

Durchführung von Bodenbelagsarbeiten als Vinylplanken auf neu verlegten Estrichböden inkl. Sockelleisten. Belegen einer bestehenden Holzterrasse mit neuem Vinylbelag sowie Lieferung und Einbau einer Sauberlaufmatte.

- | | | |
|---|--|---------------------------|
| - | Untergrundvorbereitung, Spachtelung | ca. 230,00 m ² |
| - | Bodenbelag Vinyl verlegen | ca. 230,00 m ² |
| - | Anbringen von Kernsockelleisten | ca. 283,00 lfdm |
| - | Dauerelastische Verfugung | ca. 314,00 lfdm |
| - | Treppenkantenprofile mit PVC Einlage | ca. 20,00 lfdm |
| - | Alu Übernags- und Einfassprofile | ca. 32,00 lfdm |
| - | Sauberlaufmatte, rechteckig, ca. 2,90 * 2,40 m | 1 Stk. |

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage entfällt

Zweck des Auftrags entfällt

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 07.10.2019

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.11.2019

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E77154325>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

n) Ablauf der Angebotsfrist am 26.08.2019 um 14:30 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind SWE Service GmbH, Abt. Beschaffung, C145, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin am 26.08.2019 um 14:30 Uhr
 Ort SWE Service GmbH, Abteilung Beschaffung, Raum C 134, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter (Nachweis erforderlich)

r) geforderte Sicherheiten Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Netto-Auftragssumme zu leisten.
 Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3% der Brutto-Abrechnungssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind nach § 16 VOB/B

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150 GewO oder gleichwertiger Verzeichnisse anderer Mitgliedsstaaten

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: 2.000.000,00 € für Personen-/Sachschäden; 100.000,00 € für Vermögensschäden

Sonstiger Nachweis:

Mit dem Angebot einzureichen:

Eigenerklärung gemäß ThürVgG (Tariftreue und Entgeltgleichheit, Beachtung der ILO Kernarbeitsnormen,
auch für NAN Erklärung Mindestlohn

v) Ablauf der Bindefrist 29.11.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250 - Vergabekammer, Jorge-Semprun-Platz 4, 99423 Weimar

Sonstiges:

1. Vergabestellen sind die Erfurter Garten- und Ausstellungen gemeinnützige GmbH (ega) und die Lebenshilfe Service gemeinnützige GmbH. Die SWE Service GmbH erteilt den Zuschlag beider Vergabestellen. Die Rechnungslegung und Zustellung der Aufmaße erfolgt getrennt an die jeweilige Vergabestelle.

2. Es werden schriftliche und elektronische Angebote akzeptiert.

3. Zuschlagskriterium ist der niedrigste Preis.